

Inhaltsübersicht

Sozialgesetzbuch (SGB) – Elftes Buch (XI)

Soziale Pflegeversicherung

	Seite
Erstes Kapitel Allgemeine Vorschriften	17
§ 1 Soziale Pflegeversicherung	17
§ 2 Selbstbestimmung	18
§ 3 Vorrang der häuslichen Pflege	18
§ 4 Art und Umfang der Leistungen	18
§ 5 Vorrang von Prävention und medizinischer Rehabilitation	19
§ 6 Eigenverantwortung	19
§ 7 Aufklärung, Beratung	19
§ 7a Pflegeberatung	21
§ 7b Beratungsgutscheine	31
§ 8 Gemeinsame Verantwortung	34
§ 9 Aufgaben der Länder	36
§ 10 Pflegebericht der Bundesregierung	37
§ 11 Rechte und Pflichten der Pflegeeinrichtungen	37
§ 12 Aufgaben der Pflegekassen	38
§ 13 Verhältnis der Leistungen der Pflegeversicherung zu anderen Sozialleistungen	39
Zweites Kapitel Leistungsberechtigter Personenkreis	41
§ 14 Begriff der Pflegebedürftigkeit	41
§ 15 Stufen der Pflegebedürftigkeit	41
§ 16 Verordnungsermächtigung	42
§ 17 Richtlinien der Pflegekassen	42
§ 18 Verfahren zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit	43
§ 18a Weiterleitung der Rehabilitationsempfehlung, Berichtspflichten	51
§ 18b Dienstleistungsorientierung im Begutachtungsverfahren	54
§ 19 Begriff der Pflegepersonen	56
Drittes Kapitel Versicherungspflichtiger Personenkreis	57
§ 20 Versicherungspflicht in der sozialen Pflegeversicherung für Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung	57
§ 21 Versicherungspflicht in der sozialen Pflegeversicherung für sonstige Personen	58
§ 22 Befreiung von der Versicherungspflicht	59
§ 23 Versicherungspflicht für Versicherte der privaten Krankenversicherungsunternehmen	59
§ 24 Versicherungspflicht der Abgeordneten	61
§ 25 Familienversicherung	61
§ 26 Weiterversicherung	63
§ 26a Beitrittsrecht	63
§ 27 Kündigung eines privaten Pflegeversicherungsvertrages	64

	Seite
Viertes Kapitel Leistungen der Pflegeversicherung	65
Erster Abschnitt Übersicht über die Leistungen	65
§ 28 Leistungsarten, Grundsätze	65
Zweiter Abschnitt Gemeinsame Vorschriften	66
§ 29 Wirtschaftlichkeitsgebot	66
§ 30 Dynamisierung	67
§ 31 Vorrang der Rehabilitation vor Pflege	68
§ 32 Vorläufige Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	69
§ 33 Leistungsvoraussetzungen	69
§ 33a Leistungsausschluss	71
§ 34 Ruhen der Leistungsansprüche	71
§ 35 Erlöschen der Leistungsansprüche	73
§ 35a Teilnahme an einem trägerübergreifenden Persönlichen Budget nach § 17 Abs. 2 bis 4 des Neunten Buches	73
Dritter Abschnitt Leistungen	74
Erster Titel Leistungen bei häuslicher Pflege	74
§ 36 Pflegesachleistung	74
§ 37 Pflegegeld für selbstbeschaffte Pflegehilfen	76
§ 38 Kombination von Geldleistung und Sachleistung (Kombinationsleistung)	80
§ 38a Zusätzliche Leistungen für Pflegebedürftige in ambulant betreuten Wohngruppen ..	81
§ 39 Häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson	83
§ 40 Pflegehilfsmittel und wohnumfeldverbessernde Maßnahmen	84
Zweiter Titel Teilstationäre Pflege und Kurzzeitpflege	88
§ 41 Tagespflege und Nachtpflege	88
§ 42 Kurzzeitpflege	92
Dritter Titel Vollstationäre Pflege	95
§ 43 Inhalt der Leistung	95
Vierter Titel Pflege in vollstationären Einrichtungen der Hilfe für behinderte Menschen	96
§ 43a Inhalt der Leistung	96
Vierter Abschnitt Leistungen für Pflegepersonen	97
§ 44 Leistungen zur sozialen Sicherung der Pflegepersonen	97
§ 44a Zusätzliche Leistungen bei Pflegezeit	99
§ 45 Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen	104
Fünfter Abschnitt Leistungen für Versicherte mit erheblichem allgemeinem Betreuungsbedarf und Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen	105
§ 45a Berechtigter Personenkreis	106
§ 45b Zusätzliche Betreuungsleistungen	108
§ 45c Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen	111
§ 45d Förderung ehrenamtlicher Strukturen sowie der Selbsthilfe	114
Sechster Abschnitt Initiativprogramm zur Förderung neuer Wohnformen	118
§ 45e Anschubfinanzierung zur Gründung von ambulant betreuten Wohngruppen	118

	Seite
§ 45f Weiterentwicklung neuer Wohnformen	120
Fünftes Kapitel Organisation.....	122
Erster Abschnitt Träger der Pflegeversicherung.....	122
§ 46 Pflegekassen	122
§ 47 Satzung	124
§ 47a Stellen zur Bekämpfung von Fehlverhalten im Gesundheitswesen.....	124
Zweiter Abschnitt Zuständigkeit, Mitgliedschaft.....	126
§ 48 Zuständigkeit für Versicherte einer Krankenkasse und sonstige Versicherte.....	126
§ 49 Mitgliedschaft	126
Dritter Abschnitt Meldungen	127
§ 50 Melde- und Auskunftspflichten bei Mitgliedern der sozialen Pflegeversicherung.....	127
§ 51 Meldungen bei Mitgliedern der privaten Pflegeversicherung	128
Vierter Abschnitt Wahrnehmung der Verbandsaufgaben	128
§ 52 Aufgaben auf Landesebene.....	128
§ 53 Aufgaben auf Bundesebene	129
§ 53a Zusammenarbeit der Medizinischen Dienste	129
§ 53b Beauftragung von anderen unabhängigen Gutachtern durch die Pflegekassen im Verfahren zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit	130
Sechstes Kapitel Finanzierung	132
Erster Abschnitt Beiträge.....	132
§ 54 Grundsatz	132
§ 55 Beitragsatz, Beitragsbemessungsgrenze	132
§ 56 Beitragsfreiheit	134
§ 57 Beitragspflichtige Einnahmen	135
§ 58 Tragung der Beiträge bei versicherungspflichtig Beschäftigten	136
§ 59 Beitragstragung bei anderen Mitgliedern	137
§ 60 Beitragszahlung	138
Zweiter Abschnitt Beitragszuschüsse.....	139
§ 61 Beitragszuschüsse für freiwillige Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung und Privatversicherte.....	139
Dritter Abschnitt Verwendung und Verwaltung der Mittel	141
§ 62 Mittel der Pflegekasse	141
§ 63 Betriebsmittel	141
§ 64 Rücklage	141
Vierter Abschnitt Ausgleichsfonds, Finanzausgleich.....	142
§ 65 Ausgleichsfonds	142
§ 66 Finanzausgleich	142
§ 67 Monatlicher Ausgleich	143
§ 68 Jahresausgleich	143
Siebttes Kapitel Beziehungen der Pflegekassen zu den Leistungserbringern	144
Erster Abschnitt Allgemeine Grundsätze.....	144

	Seite
§ 69	Sicherstellungsauftrag 144
§ 70	Beitragsatzstabilität 144
	Zweiter Abschnitt Beziehungen zu den Pflegeeinrichtungen..... 144
§ 71	Pflegeeinrichtungen 144
§ 72	Zulassung zur Pflege durch Versorgungsvertrag 146
§ 73	Abschluss von Versorgungsverträgen 148
§ 74	Kündigung von Versorgungsverträgen 149
§ 75	Rahmenverträge, Bundesempfehlungen und -vereinbarungen über die pflegerische Versorgung 151
§ 76	Schiedsstelle 154
	Dritter Abschnitt Beziehungen zu sonstigen Leistungserbringern 156
§ 77	Häusliche Pflege durch Einzelpersonen 156
§ 78	Verträge über Pflegehilfsmittel 157
	Vierter Abschnitt Wirtschaftlichkeitsprüfungen und Qualitätssicherung 158
§ 79	Wirtschaftlichkeitsprüfungen 158
§ 80	weggefallen 159
§ 81	Verfahrensregelungen 159
Achtes Kapitel	Pflegevergütung 160
	Erster Abschnitt Allgemeine Vorschriften 160
§ 82	Finanzierung der Pflegeeinrichtungen 160
§ 82a	Ausbildungsvergütung 162
§ 82b	Ehrenamtliche Unterstützung 163
§ 83	Verordnung zur Regelung der Pflegevergütung 164
	Zweiter Abschnitt Vergütung der stationären Pflegeleistungen 165
§ 84	Bemessungsgrundsätze 165
§ 85	Pflegesatzverfahren 168
§ 86	Pflegesatzkommission 171
§ 87	Unterkunft und Verpflegung 171
§ 87a	Berechnung und Zahlung des Heimentgelts 171
§ 87b	Vergütungszuschläge für Pflegebedürftige mit erheblichem allgemeinem Betreuungsbedarf 173
§ 88	Zusatzleistungen 177
	Dritter Abschnitt Vergütung der ambulanten Pflegeleistungen 178
§ 89	Grundsätze für die Vergütungsregelung 178
§ 90	Gebührenordnung für ambulante Pflegeleistungen 181
	Vierter Abschnitt Kostenerstattung, Landespflegeausschüsse, Pflegeheimvergleich 181
§ 91	Kostenerstattung 181
§ 92	Landespflegeausschüsse 182
§ 92a	Pflegeheimvergleich 182
	Fünfter Abschnitt Integrierte Versorgung und Pflegestützpunkte 184
§ 92b	Integrierte Versorgung 184
§ 92c	Pflegestützpunkte 184

	Seite
Neuntes Kapitel Datenschutz und Statistik	196
Erster Abschnitt Informationsgrundlagen	196
Erster Titel Grundsätze der Datenverwendung	196
§ 93 Anzuwendende Vorschriften	196
§ 94 Personenbezogene Daten bei den Pflegekassen	196
§ 95 Personenbezogene Daten bei den Verbänden der Pflegekassen	197
§ 96 Gemeinsame Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten	198
§ 97 Personenbezogene Daten beim Medizinischen Dienst	198
§ 97a Qualitätssicherung durch Sachverständige und Prüfstellen	199
§ 97b Personenbezogene Daten bei den nach heimrechtlichen Vorschriften zuständigen Aufsichtsbehörden und den Trägern der Sozialhilfe	199
§ 97c Qualitätssicherung durch den Prüfdienst des Verbandes der privaten Krankenversicherung e. V.	200
§ 97d Begutachtung durch unabhängige Gutachter	200
§ 98 Forschungsvorhaben	201
Zweiter Titel Informationsgrundlagen der Pflegekassen	201
§ 99 Versichertenverzeichnis	201
§ 100 Nachweispflicht bei Familienversicherung	201
§ 101 Pflegeversichertennummer	201
§ 102 Angaben über Leistungsvoraussetzungen	201
§ 103 Kennzeichen für Leistungsträger und Leistungserbringer	202
Zweiter Abschnitt Übermittlung von Leistungsdaten	202
§ 104 Pflichten der Leistungserbringer	202
§ 105 Abrechnung pflegerischer Leistungen	202
§ 106 Abweichende Vereinbarungen	203
§ 106a Mitteilungspflichten	203
Dritter Abschnitt Datenlöschung, Auskunftspflicht	204
§ 107 Löschen von Daten	204
§ 108 Auskünfte an Versicherte	204
Vierter Abschnitt Statistik	205
§ 109 Pflegestatistiken	205
Zehntes Kapitel Private Pflegeversicherung	207
§ 110 Regelungen für die private Pflegeversicherung	207
§ 111 Risikoausgleich	210
Elftes Kapitel Qualitätssicherung, Sonstige Regelungen zum Schutz der Pflegebedürftigen	212
§ 112 Qualitätsverantwortung	212
§ 113 Maßstäbe und Grundsätze zur Sicherung und Weiterentwicklung der Pflegequalität	213
§ 113a Expertenstandards zur Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität in der Pflege	217
§ 113b Schiedsstelle Qualitätssicherung	221

	Seite
§ 114 Qualitätsprüfungen	224
§ 114a Durchführung der Qualitätsprüfungen	230
§ 115 Ergebnisse von Qualitätsprüfungen	238
§ 116 Kostenregelungen	245
§ 117 Zusammenarbeit mit den nach heimrechtlichen Vorschriften zuständigen Aufsichtsbehörden	246
§ 118 Beteiligung von Interessenvertretungen, Verordnungsermächtigung	249
§ 119 Verträge mit Pflegeheimen außerhalb des Anwendungsbereichs des Wohn- und Betreuungsvertragsgesetzes	250
§ 120 Pflegevertrag bei häuslicher Pflege	250
Zwölftes Kapitel Bußgeldvorschrift	253
§ 121 Bußgeldvorschrift	253
§ 122 Übergangsregelung	254
§ 123 Übergangsregelung: Verbesserte Pflegeleistungen für Personen mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	255
§ 124 Übergangsregelung: Häusliche Betreuung	257
§ 125 Modellvorhaben zur Erprobung von Leistungen der häuslichen Betreuung durch Betreuungsdienste	260
Dreizehntes Kapitel Zulagenförderung der privaten Pflegevorsorge	262
§ 126 Zulageberechtigte	262
§ 127 Pflegevorsorgezulage; Fördervoraussetzungen	263
§ 128 Verfahren; Haftung des Versicherungsunternehmens	266
§ 129 Wartezeit bei förderfähigen Pflege-Zusatzversicherungen	269
§ 130 Verordnungsermächtigung	269

Anhang

Stichwortverzeichnis zum SGB XI (§§ 1–130)	273
I. Gesetz über die Pflegezeit (Pflegezeitgesetz – PflegeZG) einschl. Begründungen	282
II. Gesetz über die Familienpflegezeit (Familienpflegezeitgesetz – FPfZG) einschl. Begründungen ...	291
III. Gesetz zur Neuausrichtung der Pflegeversicherung (Pflege-Neuausrichtungs-Gesetz – PNG)	
– Artikel 1 im Handbuch eingearbeitet	308
– Artikel 2 bis 16 einschl. Begründungen	308
1. Gesetzentwurf der Bundesregierung vom 23. April 2012 (Drucksache 17/9369)	333
2. Stellungnahme des Bundesrates und Gegenäußerung der Bundesregierung vom 16. Mai 2012 (Drucksache 17/9669)	364
3. Beschlussempfehlung des Ausschusses für Gesundheit (14. Ausschuss) vom 27. Juni 2012 (Drucksache 17/10157)	407
4. Bericht des Ausschusses für Gesundheit vom 28. Juni 2012 (Drucksache 17/10170),	413
5. Beschluss des Deutschen Bundestages vom 31. August 2012 (Drucksache 488/12)	432
6. Beschluss des Bundesrates vom 21. September 2012 (Drucksache 488/12 – Beschluss)	432